Übungsblatt 2

Abgabe: nein

Achtung: Wenn ihr diesen Zettel im Tutorium bearbeitet (so ist es gedacht!), solltet ihr euch nicht zu lange mit Aufgabe 1 aufhalten, sondern diese abschließen, nachdem ihr die anderen beiden Aufgaben bearbeitet habt.

Aufgabe 1 Mock-up

Öffnet das BlueJ-Projekt im Order PI1Game und erzeugt darin eine neue Spiel-Hauptklasse mit einem Namen eurer Wahl¹. Erweitert dann die Methode main der Klasse so, dass sie ein nicht-langweiliges (!) Spielfeld für ein zugbasiertes Spiel erzeugt, bei dem eine von der Spieler:in gesteuerte Figur immer abwechselnd mit allen anderen Figuren (NPC) zieht und sich alle Figuren auf einer Gitterstruktur bewegen. Es soll ein Ziel geben, das die Spielfigur erreichen muss. Erzeugt hierzu Objekte der Klasse GameObject und verwendet dazu die Grafiken, die im Unterorder images abgelegt sind. Beschreibt kurz, nach welchen Regeln sich der/die NPC bewegen sollen, damit es für die Spieler:in eine gewisse Herausforderung auf dem Weg zum Ziel gibt.²

Aufgabe 2 Richtungweisend

Erweitert das Beispiel aus der Vorlesung, in dem nur auf eine Taste getestet wird, so, dass die Spielfigur mit den Pfeiltasten VK_RIGHT , VK_DOWN , VK_LEFT und VK_UP in die vier möglichen Richtungen bewegt werden kann. Die Spielfigur muss dabei auch immer in die Richtung gedreht werden, in die sie sich bewegt (mit der Methode setRotation).

Aufgabe 3 Fehlerabweisend

Erweitert euer Programm so, dass der Sound *error.wav* abgespielt wird, wenn eine andere Taste als die vier erlaubten gedrückt wird. Wird hingegen eine der vier Richtungstasten gedrückt und die Spielfigur bewegt sich, muss der Sound *step.wav* abgespielt werden.³

¹Aber weder *Game* noch *GameObject*.

²Die tatsächliche Bewegung der NPC und die generelle Beschränkung der Bewegung auf das Gitter werden für dieses Übungsblatt nicht implementiert.

³Wenn ihr aus technischen Gründen keinen Sound hören könnt, dürft ihr euch auch mit System.out.println("soundname") behelfen, um alternativ einen Text auf der Konsole auszugeben.